

britisch-japanischen Angriff bereits abge-... während die Japaner die Schiffe und... Trugschlüsseln mit diesem Bande abge-... schlossen haben.

Das britische Handelszentrum Donagato... wurde von japanischen Truppen eingenom-... men. Auf der Philippinen sind heute... japanische Kräfte gelandet. Die Briten... haben diese Landung weder mit Landtrup-... pen noch mit der Flotte verhindern können.

Sie haben im Gegenteil dabei noch die beiden... modernen Schlachtschiffe „Prince of... Wales“ und „Repulse“ verloren. Mit der... Durchscheidung des Atoms von Aka und... der Besetzung der Insel Bataan ist Singa-... pore bereits auf der Karte von der Ver-... bindung mit Indien abgeschnitten.

Am 16. Dezember morgens sind neue... japanische Kräfte auf dem Nordteil der... Insel Bataan gelandet. Hier ist also ein... neuer Punkt an dem die Engländer Kräfte... brauchen, die vielleicht schwer verfügbar... zu machen und noch schwerer rechtzeitig heranzu-... schaffen sind; stehen doch die Truppen ge-... rade der nächstgelegenen Dominions, Australi-... en und Neuseeland, in einem neuen und... Erdbel im Kampf gegen andere Kräfte der... Röhle, nachdem sie schon in den früheren... Kämpfen dort, ebenso wie in Griechenland... und namentlich auf Crete, schwerer Verluste... erlitten müssen. Es ist deshalb zu verheuen, wenn... die Regierungen dieser Dominions ihre... Truppen leicht zum Schutz der Heimat... zurückziehen wollen, sollten sie auf dem nord-... ostasiatischen Weltkontinent auslasten, wenn... zwei europäische Völker festzu lassen, die... diese beiden Dominions nicht anzuwenden und... wenig Besorgungen zu ihnen haben.

Besten mir die militärische Lage Eng-... lands autanumen. Der Schutz der heimischen... Insel und ihres Reichsgebietes (Schlacht im... Atlantik) beizubehalten ist heute harte... Arbeit, selbst wenn man von der Wahrschein-... lichkeit abläßt, daß die USA für den ab-... schließlichen Feldzug Luft- und Seestreitkräfte... aus der bisherigen Atlantiküberwachung... zurückziehen und damit Genuß von See- und... Luftflotte mit neuen Aufgaben beauftragen... können. Daneben aber ist der britische An-... griff aus Neoppon gegen Japan mit sämtlichen... harten Kräften im Gange. Ferner müssen... die neuemittierten Länder im mittleren... Orient (Syrrien, Irak, Iran) wiederholten... werden und nun fast der neue Gegner Ja-... pan mit harten Kräften und großer Ent-... schlossenheit an verschiedenen Stellen die... britischen und USA-Truppen und Besatzun-... gen in Ostafrika an. Die Aufgaben, die... liegen, ist die britische Führung nicht ge-... wöhnlich. Wenn schon der Weltkrieg in... Deutsche mit dem Ziel der unangenehm... unendlich schwere Aufgabenstellungen stellen... so kann man sich ausmalen, wieviel schwerer... es heute für die englische Seereschiffung sein... muß, abzuwandern, was etwa für den Angriff... gegen Japan getrieben werden muß, um... welche Kräfte und welche Transportmittel... sie etwa zum Schutz Singapores oder der... indisch-ostindischen Grenze einzusetzen oder... nach Burma oder einem anderen Ort, wo... schon morgen durch eine japanische Landung... bedrohten Punkte des weitestentstreckten... Empires zu landen hat. Es kommt in die-... sem Augenblick die alle strategische Ver-... bindung sehr klar zur Geltung, daß die Ab-... wehr überall hart sein sollte, während der... Angreifer, im vorliegenden Fall der Ja-... paner, sich nur ausbreiten kann, wenn und... wo er gesammelter Kraft sein Ziel er-... zielen will. Um aber überall zu sein, re-...ichen die Kräfte des Empire weder mit noch... ohne Roosevelt Hilfe aus. Wir dürfen also... der weiteren Entwicklung des antiken... asiatischen Arceas mit größter Zurückhalt-... entgegenkommen, während der Krieg im Osten... Europas im wesentlichen entschieden ist... und die Einigung der übrigen Europa die besten... Fortschritte macht.

Zahlreiche Sowjetangriffe gescheitert

Bomben auf England - In Nordafrika keine größeren Kampfhandlungen

Aus dem Führerhauptquartier, 22. Dez. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Im mittleren Abschnitt der Ostfront scheiterten... zahlreiche sowjetische Angriffe am frühen... Morgen. Die Luftwaffe unterwarf sich die... harten Kämpfe des Tages durch starken Einsatz... gegen Bombenangriffe, Versammlungen, Fahr-... zeuge und Eisenbahnverbindungen des... Feindes.

In der englischen Seeflotte waren Kampf-... sätze in der vergangenen Nacht Bomben auf... Seefestungen.

In Nordafrika fanden keine größeren... Kampfhandlungen statt. Die Luftwaffen wurden... gegen britische Jagdflugzeuge abgefordert.

Auf der Insel Malta begingen Verbände der... deutschen Luftwaffe bei Tage und bei Nacht... Bombenangriffe sowie Beschießungen und... Panzerangriffe mit Bomben, Panzer-... und schwerer Artillerie. Die feindliche Flug-... schiffwache wurde ohne eigene Verluste abge-... schossen.

Bei luftlosen Angriffen überlagerten ein-... zelner britischer Kampfflugzeuge in der... Nacht die Deutschen, die sich zwei Stunden...

Kommel: „Schießt, was ihr könnt!“

Brauereiführer deutscher Soldaten im Württemberg

Von Kriegsberichterstatter Armin Schönberg

In Nordafrika, im Dezember. (PK) Das... ist ein Gebot, daß ein Infanterieregiment, als... es von dem Kommissar eingeschlossen war... - es hatte seine Gewehre und Waffen nicht... schnell genug vorzubereiten - mit... Sprengstoff und Bombengranaten gegen... die Feindlinie anzureihen und ich weiß nicht... wieviel erlitten und den Feind zum... Stehen brachte?

Recht du, das eine deutsche Batterie mit... allen Geschützen auf dem nächsten... Württemberg von einer Stellung zu ihrer... Division in die feindlichen Linien fuhr? Der... Vaterland ließ keine Männer mit erbeu-...-ten Händen abbringen und die Zugmaschinen... und Fahrzeuge werden. Als die Kom-... missar sich anschickte, die letzte Wunde zu... fassen, befahl er: „Schießt, was ihr könnt... und raßt im Nordwesten die Feindlinie, die... ihm noch geblieben war, zerteile ihn schließ-... lich vor dem feindlichen Empfang, den ihm die... deutschen Stellungen sonst bereit hätten.“

In diesen auf und ab und her wogen-... den Württemberg sind die deutschen Soldaten... und Brauereiführer der deutschen... Soldaten herum. Und zwischen den „Bren-... nenden“ Beweisen unserer Erfolge rollt die... feindliche Brandung. Untere Soldaten, die... schon seit dem ersten Kampftag sich über die... Tatsache hinwegsetzen, daß der Gegner mit... mehrfachen Übermacht anmarschiert, und... der Prospektive aus aller Mägen verzagt... ist, daß dies die größte Württemberg... sei, die je getarnt wurde.

Die Jungen von den Panzerfahrzeugen... stehen mit ihren Geschützen über die Sand-... dünen und Kamelotische hinweg und...

feuern sich ihre Mörser und Störten heiß... Die deutschen Panzer fallen immer wieder... wie Hundel Wölfe in die gepanzerten Feind-... linien ein und reißen Stück um Stück. Die... Kanoniere... am liebsten würden sie aus... der Luft, das jeder Mann mit erbeu-ten... Händen, „Schießt, was eure Mörser haben“, rufen... General Kommissar immer wieder zu, aber... schon die Gefahr, denn die brauchen wir... nicht!

Der den Württemberg nicht faunt, könnte... denken, die Führung sei hier nicht immer... todlicher Herr der Lage. Man muß ent-... schieden Kampfpflanzen, weil erst gefahrt... werden muß, vor von überflüssig hat, manchmal... aber, was ist das? Man ist nicht „Drauf“... selbst in einer Kessel geraten zu... sein, und oft bleibt man über Kompaß und... Karte stehen und wartet, ob das feindliche... Feuer näher kommt. Und jedes Mal, wenn... alles nach unzufälliger Weisung und Len-... gung fährt.

Mit Staub mäflert, von Hartmut... einer Wunde untrüppelt, von Kampf und... Schicksal, im ungenügenden, in führt der... deutsche Württemberg nicht, wer weiß wie... viele Schlacht. Zwar hat er Glück, wenn... er von seinem Kompaniechef etwas über die... Lage erlaßt, aber es liegt etwas in der... Luft, das jeder Mann mit erbeu-ten... Händen Spannung erfüllt: Die brennenden... feindlichen Panzer und die immer wieder... ankommende Brandung des deutschen Gegen-... angriffs überwalligen und besauern ihn... immer wieder.



Die Philippinen

Verteilte Gefechte im Dschungel

Am 22. Dez. Der italienische Wehrmacht-... bericht vom Montag hat folgenden Wortlaut: Das... Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Gefechte... zwischen den Deutschen und den Engländern... in der Kuratalla, während die angeordnete... Bewegung unserer Truppen auf die neue Linie weiter-... geht.

Der Feind nahm die Stellungen von Barba... unter harten Artilleriefeuer und griff erfolglos... die Stellungen von Sallu an. Ein vorgehobener... Bataillon der Wehrmacht wurde gefangen... worden, wurde aber von uns zurückgeführt.

Unser Flugzeug und die weiteren Verbände... waren unerschütterlich. Bombardierungen die... feindlichen Stellungen, während die angeordnete... Bewegung unserer Truppen auf die neue Linie weiter-... geht.

Die feindlichen Verbände der deutschen Luft-... waffe griffen Tag und Nacht mit guten Erfolgen... der unter liegende Schiffe, Anlagen und Deposits... der Insel Malan an.

Die Philippinen in der „Kneifzange“

30 Schiffe landen auf Luzon - Bisher 26 große japanische Luftangriffe

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Am 22. Dez. Ein neuer... japanischer Großangriff auf die Philippinen... ist in vollem Gange. Die auf der Insel... Luzon gelandeten japanischen Truppen-... massen werden von amerikanischer Seite auf... mindestens 40 000 Mann geschätzt. Die... Landungen erfolgten Montag frühmorgens... in der Vinzons-Bucht, 100 Kilometer nördlich... Manila. Heftige Kämpfe seien im Gange, vor... allem zwischen Vinzons und dem Rio... Tuba. Die Zahl der Transportfahrzeuge, die... diesen Großangriff unterstützen angesetzt... wurde, wird jetzt auf rund 80 angegeben.

Das USA-Hauptquartier meldet nichts... von Luftangriffen gegen die japanische... Flotte, so daß der Eindruck entsteht, daß man... auf amerikanischer Seite über die hier ge-... schiedene Luftkämpfe gar nicht mehr ver-... folgt. Von japanischer Seite wurden zur... Unterstützung der Landungsaktionen neue... Luftangriffe durchgeführt, vor allem wieder... gegen die Nichols-Flugplatz bei Manila. Manila... selbst meldet, daß die Japaner dies-... mal einen größeren Erfolg erzielt haben. Es... stehen bei den Landungen an sehr zahl-... reichen Stellen erfolgt. Nach einer Überfahrt... der amerikanischen Agentur U.P. aus Manila... wurden die Philippinen während der ersten... beiden Tagen mindestens 26 großen japanischen... Luftangriffen unterworfen.

Ermöglichte Meldungen aus Manila... sprechen von einem Kneifzangenmanöver... aus dem Nordwest- und Südteil der Insel... Luzon vordringenden japanischen Streitkräfte...

Die japanische Flotte wird durch die... amerikanische Luftwaffe in der Nähe von... Luzon vornehmend japanischen Streitkräfte...

Das französische Unterrichtsministerium hat... angeordnet, daß in den französischen Schulen... häufig Deutsch oder Englisch als erste... Fremdsprache gelehrt werden. Neben diesen... Sprachen können an modernen Schulen noch... unterrichtet werden: Arabisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch sowie ausnahmsweise jede... Sprache eines Landes, in dem Frankreich sich... Absichten abgeben hat oder abgibt. Früher... war die englische Sprache als erste Fremdsprache... in den französischen Schulen gelehrt.

Auf Guam sind die Sicherungsstellungen... nordamerikanischer Streitkräfte durch japanische... Zivilisten gestört und brennend geworden.

Auf Guam sind die Sicherungsstellungen... nordamerikanischer Streitkräfte durch japanische... Zivilisten gestört und brennend geworden.

Einige Tage hinter sich liege die Unter-... suchung der japanischen Streitkräfte...

über Wachen ihre Rippen ätzen und ein... glühendes Eisen in ihre Rippen. Nach... einer Weile erhob sie sich von der Bank, auf... der sie saß und ging vor das Bett zum... Schreibtisch hin.

„Ich mußte es, Karl“, murmelte sie leise... und schloß die Augen. „Ich mußte es“,... und verließ den Boden von Hamburg mit... dem Kurs auf Ulmab.

11. Kapitel

Nachmal das Haus in der Fohlschloß... In einem ruhigen Novembermorgen... des Jahres 1926 hieß der Rechtsanwalt... und Notar Dr. Robert Gilhorn junior, der sich... von aktiver Mitarbeit in der Firma Dr. Gilhorn... und Dr. Schall vor einem Jahr zurückgezogen... hatte, in den Nachhinauf und fuhr... zum Stadterbe nach in die Büro-... räume der Rechtsanwaltsfirma. Er begrüßte... die Anwesenden im Vorzimmer mit einem... Winken, ohne seinen Hut abzuhängen, als... ob er es erst jetzt ablegen wollte. Er... reichte hätte, und danach ließ er anauflopfen... in das Privatzimmer seines Vaters Dr. Schall... Dr. Gilhorn haben uns keine nicht... annehmen konnte. Er schloß die Tür hinter sich... vor, als wär er erst gestern hier in... meinem Zimmer gewesen.“

„Ich hätte Schluß nach dem Büro“,... sagte Dr. Gilhorn. „Ich habe dich heute...“... fragte Dr. Schall.

Dr. Gilhorn nickte einige Male, dann... antwortete er: „Ich habe dich heute...“... fragte Dr. Schall.



Die Insel Meer im Roman von Wilhelm Müller

Originalausgabe... Karl folgte dem Wunsch und schrieb: „Ach, Lord...“

Mit letzter Kraftanstrengung unterwarf... der Lord das Dokument. Der Diener Charles... Milles unterzeichnete als Zeuge.

„Sobald Sie wohl, General? Sie haben ge-... sagt - ich muß abtreten.“

10. Kapitel

Karl widmete sich während der nächsten... Zeit ausschließlich der nachrückenden... Erhellung seiner Arbeit und ihrer nachfolgenden... Diskussionen. Seine erste gute Tat nach dem... Lord Cunningham, dessen und Prinzessin... Bettina in ihre Heimat überführt worden... war, bestand darin, die gelangenen sechs... überlebenden Maratolen der gefestigten... Dorf „White Gulf“ aus ihrem Gefangen-... freizusetzen und sie für Verzuga des... Straßes mit seiner wertvollen Zahlung aus-... stellen, ein Anrecht, das die Seleute mit... Freunden annahmen, um so mehr als Karl...

Die prozentual an dem zu erzielenden... Gewinn beteiligte.

Er verpflichtete chinesische und pol-... nische Arbeiter und Frauen, ließ den... Aufwand längs der Küste bis an den... Fuß des Berges wachen, der sich als überaus... fruchtbar erwies, letzte Kofosnub, Auer-... und Gummipflanzungen an und zählte nach... zwei Jahren zu einem der erfolgreichsten... vertriebsbetriebe und geestlichen Bauern... und Plantagenbesitzer der Gegend.

Es kam die Zeit, da er von einer un-... miderkennlichen Schindl, nach Monum er-... füllt wurde. Sie war seine erste weibliche... Liebe, sein einziges großes Erlebnis, um... das er gekämpft und gelitten hatte. In ihr... hing er mit der ganzen Kraft seines ver-... löbten, heißen Herzens. In ihr war es ihm... mit aller Gewalt, und es war nur natürlich, daß... er den Versuch machte, die Verbindung... mit ihr wiederherzustellen, nachdem er die... sich selbst ansetzte Schritte über die schü-... blichen Erwartungen hinaus durchlief und... überhänderte hatte.

Im Oktober 1906 hatte Karl Bombura... verlassen. Am nächsten Morgen des Jahres... 1910 fand Kriminaldetektiv Werner unter... seiner Morgenpfeife in seinem Büro einen... Brief, der eine ihm unbekanntes Verbrechen... enthielt. Er sah die Briefe über ein schü-... bliches Verbrechen und seine Freunde waren... groß, als er die Unterschrift Karl Heinz... Gners las.

„Mein lieber, sehr verehrter Herr Bern-... hardt, vor nunmehr drei Jahren ist mir die... Welt hinaus, um ein Verbrechen zu erfüllen... und meine verlorene Selbstachtung wieder... zu gewinnen. Sie nannten mich damals... einen Betrüger. - Ich weiß recht, Sie... hatten mich für ein Verbrechen gehalten, drei... Jahren nachhinein, aber auch Schönes er-... lebte. In einem höheren Zeitpunkt werde... ich Ihnen meine Aufzeichnungen senden, die... Sie nach und nach in Ihren Händen verlesen... oder vernichten können.“

Ich erlaube zu Wohlstand durch... möglichste Umstände, die mehr einer alligen... Vor-

setzung als meiner eigenen Tätigkeit zu... aufzuweisen sind. Ich bin seit zwei Jahren... Besitzer einer großen Insel Ulmab, die zur... Maximalen Insel-Gruppe ulmab, imhin-...-beret, aber nicht ulmab, ist. Ich be-... sitze ein großes Haus Kofosnub, Auer-... und Gummipflanzungen und beschäftige etwa... dreihundert Kulis. Dies ist heute. Ein-... gelassen später, wenn Sie sich dafür inter-... essieren.

Der Hauptzweck dieses Briefes ist zu... zeigen, daß ich noch unter den Lebenden weile. Ich... bin zu denken, daß Sie mir den rechten... Weg gezeigt haben, denn ohne Ihre Zu-... redehmung wäre es mir nie zum Ver-... weilen gekommen, daß ich ein... gelassen ist. Und endlich an Sie die Bitte zu... richten, sich mit meiner Frau Monum in... Verbindung zu setzen. Ihre meine Adresse zu... geben, oder falls Ihnen der Aufenthalt... meiner Frau unbekannt sein sollte, sofort... Nachforschungen in die Wege zu setzen. Darf ich an Sie als meinen Freund - als... solcher denke ich oft und reize an ein... Verbrechen, das Sie mir nicht verzeihen... können? Ich danke Ihnen aus tiefstem Herzen und... verbleibe Ihr sehr ergebener...

Karl Heinz Gners.

PS. Bitte nehmen Sie den einliegenden... Scheck auf meine Bank in Papete zur vor-... läufigen Deckung Ihrer Unkosten.“

Nach Erledigung seiner dringenden... Angelegenheiten kehrte er nach dem... Bombura zurück auf die Insel Ulmab. Die... Monum hatte bald nach Karls Abreise... ihr Koffer-Gut abgeholt und sich mit... Hilfe der Handelsreisenden angewandelt. Sie... pflegte die Schifffahrt nach Norden bis... Norwegen und im Süden bis Spanien, mit... der sie aus der Zeit ihres Vaters vertraut... war.

Sie erwiderte in ihre Reise. Dort gab... er ihr den Brief den er am Morgen erhalten... hatte. Sie las ihn zweimal. Er unterbroch... sie nicht. Sollen können der Freunde ver-... zeren

Zwischen Schweden und Dänemark

Auch Schweden ist abhängig von dem europäischen Schicksalskampf

Von unserem Vertreter Hans Wendt, Stockholm

Die englische Kriegserklärung an Island hat ein gewisses Solidaritätsgeschäft in den Nordländern hervorgebracht. Es war gewiss latent vorhanden. Aber zwischen all diesen Ländern liegen heute Spannungen und Mißverständnisse mannigfacher Art. Vielleicht trägt das Mierelien eines so großen Schicksals, wie es dem finnischen Nachbarn voll befehlen ist, mit dazu bei, in den künftigen Ländern des Nordens das Verständnis für die Probleme dieser Zeit mehr zu fördern, — wozu freilich noch mancherlei bessere Unterrichtung und Erkenntnis nötig sind.

Reuter informiert

Vor dem Krieg unterrichteten sich die nordischen Hauptstädte, wie bis zum Frühjahr 1940 an Ort und Stelle verwundert beobachtet konnte, untereinander über das, was im Nordatlantik vor sich zu einem gewissen Teil durch — das englische Heutecbüro. Heute ist es in dieser Hinsicht etwas besser geworden; aber nur beispielsweise in der Hinsicht, daß die dort erscheinenden Nachrichten über Norwegen und Dänemark verfolgt, erkannt, daß es noch immer Neutral sein könnte, der hier als Neutralitätsvermittler zwischen den nordischen Ländern tätig ist. (Neben die Neutralitätsvermittlung macht eine Ausnahme.) Die Engländer dieser unabhängigen Wege vom Dach herab, daß die Nachrichten, die so groß, daß man sich die Augen reibt, wenn es eigener Augensehen ermöglicht, Kopenhagen oder Oslo nach einiger Zeit einmal wiederzusehen und Vergleiche anzustellen. Beispielweise wurden gelegentliche Meldungen über Mangelerscheinungen in Dänemark bei Lebensmittelern den Eindruck erwecken, als ob Dänemark Mangel an allem habe, womöglich mehr als Schweden, als wenn es überhaupt ausverkauft werde um. Nun, es wäre durchaus zu wünschen, daß ein schwedischer Journalistenschein Gelegenheit gäbe, der schwedischen Öffentlichkeit ein objektives Bild von den tatsächlichen Verhältnissen in dem schwedischen Nachbarlande zu vermitteln. Der Vergleich würde schließlich zum Nachteil Dänemarks ausfallen.

Schwarze Börsen in Stockholm

Die breiten Massen all dieser Wälder haben heute gleichermäßen unter der englischen Hungerblockade und der Folgen der plötzlichen, bolschewistischen Kriege gegen Europa zu leiden, in dem neutralen Schweden nicht minder als in den von Deutschen besetzten Ländern. Auf manchen Gebieten sind die Einkünfte schwächer. Relativ kleine aber aufbringliche Erträge verlieren es, sich ohne Rücksicht auf Grund und Schwere der Zeiten, als noch immer recht annehmend, zu lippigen Dingen zu verpacken. Für sie gibt es immer Börsen, an denen man für einen Betrag, der ein Viertel des Monatsverdienstes einer Arbeiterfamilie ausmacht, ein Kaffee bekommen kann. Für sie entfallen die wöchentlichen Zusatzeinkünfte ihre noch immer recht reichlich bescheiden Auslagen. Aber für die anderen, für die es sich um die Bedürfnisse wie des schwedischen Volkes, liegen die Dinge anders. Von der Nationierung ganz zu schweigen, trotz schon die Sicherung dafür, daß die Kaufkraft mehr und mehr sinkt.

Wenn nicht Deutschland an die Stelle der vor dem Krieg vorherrschenden Handelspartner getreten wäre, würden alle diese Länder heute in den schlimmsten Krisen liegen. Dänemark und Schweden sind heute schon fast, schon heute, angesichts der Lage, die dafür, wie sich auf dem wirtschaftlichen Gebiet die politische so viel wertvollere Neuordnung Europas durchsetzt und schon heute ein Zusammenbrechen des schwedischen Schicksals in Dänemark vor einer ernsten Situation — ein Katastroph, die die Diskussion an schwedischen Stammtischen und in Stockholm Zeitartikeln gern vertritt.

Kopenhagen ohne Trauerflor

Im Vergleich mit dem heissen Stockholm wird Kopenhagen, das sich monche Schweden seit dem 9. April 1940 gewissermaßen von einem einzigen dieser Trauerflor überzogen vorstellen, heute noch immer genau so lebhaft wie je. Das abendliche Verandaausleben floriert aufs hohe. An Danksagen von Cabarets und Restaurants. Bars und kleinen Neuenheiten sind geschmückt, geputzt, attraktiv und gelacht. Auch ohne schwedische oder norwegische Besucher, mit relativ wenigen deutschen Gastgäbern, blüht dieser altvertraute Kopenhagener Betrieb. Im Gegenteil, man hat den Eindruck, daß Kopenhagen bewußter und freier geworden ist, wie überhaupt das ganze Leben präziser und gewissermaßen charaktervoller geworden ist als es in den Zeiten der ungewissen, unruhigen Neutralität war, als noch die englische und die bolschewistische Interventionen, und Angriffsdrohungen händel über Skandinavien schwebten, als man trotz U-Boote und fischelnden Gefährten mit dem englischen Botschaftsbereich nicht immer Schiffe mit Bacon, Butter und Eier hinüber nach England schickte. Damals war alles ungewiss. Heute ist zwar die deutsche Blockade vielen ein Dorn im Auge, ein Dorn, der den sie die überhandnehmenden Gefahren und die Wortteile der ostentativen Einlieferung in das neue Europa und die unvollständig größeren Dofen und Betriebe, die sich auf die Sicherung der gemeinsamen Zukunft verlassen möchten. Aber die Tatbestände vermissen sich, wenn auch eben so unaufrichtig, im Grunde ebenso nachhaltig Anerkennung nicht die besten Nachbarn, die nach wie vor in Kopenhagen nicht ins Auge zu fassen, aber dennoch durch ihr gleichmäßig straffes, beherrschtes Auftreten, ihre zuverlässige, gleichbleibende Arbeit, die Gewehr für Ruhe und stetige Weiterentwicklung bieten.

Die Däne ist dem Fremden gegenüber meist nicht übermäßig angeschlossen. Doch hat sich mal der Mund, so kann man, wenn auch nicht mit gleicher Schärfe, wie etwa in Ostfriesland, erlaublich hüble Kreise hören über die nordischen Nachbarn. Kehrt man nach einem Saunen von Dänemark, verbirgt man sich über den Dänen wieder nach Schweden zurück, so werden die von Schlesingborg hinüberwindenden Väterreden nicht befremdlich. Es ist, als wolle die schwedische Kritik der dänischen zurückzuführen, hier ist noch alles wie ehedem. Nun, das zu glauben wäre eine arminische Selbsttäuschung. Sämtliche Erklärungen und Erscheinungsformen des europäischen Lebens von heute, ganz besonders im Norden, sind von bestimmten, großen Geschehnissen abhängig geworden; vor allem davon, daß deutsche Soldaten dafür Wache halten und deren Leberauftrag, schon lange esprohen worden war, vollends zu realisieren. Windstills durch ein neues Menschenbild, das in technischer Hinsicht das Beste und Modernste anbringt, sollte der Welt befehlen, daß die Däne, das ist, was noch immer auf der Höhe war. So lief denn 1885 die „Normandie“, deren Name an die Ähnlichkeit der seefahrenden Normannen erinnert, vom Stapel: ein Luxusdampfer mit über 57 000 BHP, das über einhundert und zwanzig Heißdampfmaschinen besaß und den höchsten Lauf, den die transatlantischen Passagierdampfer hatten, mit einem Schlag neuvermitteln sollte.

Einmal gelang es diesem stolzen Schiff, das Blaue Band des Atlantik zu erringen: kein Wunder, daß es wie ein Anapfel behütet und daher außer Schutzwirkung im fernem Neuvorf gelassen wurde, obwohl der Krieg erklärt war und die deutsche U-Boote den Atlantik abzurufen begannen. In Neuvorf war die „Normandie“ in auch bei „Ihre den Freunden“, und die 1877 Mann Besatzung, die auf dem großen Schiff ein behagliches Leben führte, konnte nicht unter dem Beschlag der Amerikaner die Trifolare lassen. Das änderte sich mit einem Schlag, als die französischen Armeen aufzubrechen und der Botschaftslandungsarmee unterzeichnet war. In diesem Augenblick wurde nämlich nach amerikanischer Meinung die „Normandie“ nicht mehr ein befremdendes Schiff, sondern ein Schiff schließlich und sogar ein sehr bezauberndes.

Eines Tages erliefen am Rai in Neuvorf ein Bataillon von Poliziisten und richtete sich neben der französischen Belaguna auf der „Normandie“ hübsch ein. Weltweit ist man nun, daß fast amerikanische Offiziere von der französischen Belaguna verlannten, das Schiff wieder fahrbereit zu machen. Jetzt, da die Schiffe im Atlantik ihren Bestpunkt erreicht hätte? Die Franzosen wurden mit Rücksicht, bereitete sich und freilich schließlich; aber es half ihnen nichts. Eines Tages erliefen amerikanische Mechaniker, Heizer und Ingenieure an Bord und

benannten, an den Maschinen herumzufantieren. Die Franzosen merkten natürlich, was dies zu bedeuten hatte. Die Folge war, daß die „Normandie“ einfach nicht in Gang kam, von Amerikanern geschmickten, jedoch nicht unterhalten, aber die „Normandie“ blieb unbeweglich. Das sah sich einige Monate hin.

Mittlerweile hatte die amerikanische Marineflottille große Mühe für die Verwendung des gemieteten Schiffes im englischen Krieg ausgearbeitet, und es wurde nachgedacht, daß man das Schiff nicht einmal flott machen konnte. Roosevelt selbst war es gewesen, der, der schließlich erordnete, die französische Belaguna auf den bringen. Freiwillig gingen diese natürlich nicht und so mußten die „befremdeten“ Franzosen oder verhaftet und eingesperrt werden. Die französische Regierung protestierte, aber Roosevelt antwortete, diese Anklagebringer sei nur „vorübergehend“ und im fernen liegt die „Normandie“ in belagung, noch auch nicht schließlich sei, denn die amerikanische Regierung mußte dem Kommando befehlen. Was antwortete, der Dampfer habe eine Milliarde gekostet und sei in amerikanischen noch wertvoller geworden; aber schließlich meinte, nach heftigen Begriffen sei er viel weniger wert. Kurz — man streitet sich über den Preis und Washington hat kein Interesse, jetzt, da die U-Boote endlich in den Strudel des Krieges verwickelt sind, sich mit Frankreich über den Preis zu einigen.

Inzwischen ist die „Normandie“ tatsächlich in Gang gekommen, die Maschinen laufen. Aber mittlerweile hat sich auch in der amerikanischen Kriegsschiffe so viel geändert, daß nun auch die Pläne mit der „Normandie“ umgeworfen wurden. Sie soll jetzt Kriegsschiff, und zwar Flugzeugträger werden, um einem empfindlichen Mangel abzuwehren. Mit Wütendem Herzen verurteilt man in Paris, daß die herrlichen Schwimmkörper, Tennisplätze, Salons bereits amontiert sind und Vollerfelder auf den Deck entfallen. Woran? Die Franzosen lo doch waren und noch immer als die Krone der Zivilisation galt, wird jetzt verpackt, weil der Kriegstreiber Roosevelt in fernen Meeren fährt.

Als die beiden deutschen Ozeanreiser „Bremen“ und „Europa“ sich der faunenden Welt vorgefelt hatten, hielt man in Paris den Zustand der transatlantischen Handelsflotte, von deren Leberauftrag, schon lange esprohen worden war, vollends zu realisieren. Windstills durch ein neues Menschenbild, das in technischer Hinsicht das Beste und Modernste anbringt, sollte der Welt befehlen, daß die Däne, das ist, was noch immer auf der Höhe war. So lief denn 1885 die „Normandie“, deren Name an die Ähnlichkeit der seefahrenden Normannen erinnert, vom Stapel: ein Luxusdampfer mit über 57 000 BHP, das über einhundert und zwanzig Heißdampfmaschinen besaß und den höchsten Lauf, den die transatlantischen Passagierdampfer hatten, mit einem Schlag neuvermitteln sollte.

Die Nachrichtentruppe im Osten

Fernsprechleitungen 15 mal um die Erde - 1800 000 Funk sprich

Mit dem Vormarsch unserer Truppen sind die Nachrichterverbindungen des Ozeans in die Tiefe des russischen Raumes vorgezogen worden. Vortrupps der Divisions-Nachrichteneinheiten brachten ihre Feldabteilungen mit den Sturmtropfen über die Grenzländer, Feldfernsprechtruppen der Korps-Nachrichteneinheiten trieben ihre Stelbe durch Sumpf und Wald mit den Kampftruppen vor und die Hauptkommanden der Nachrichten-Regimenter erweiterten ihre Fernsprechleitungen, deren Stangen meist selbst geschlagen und gerichtet werden mußten. Spezialgeräte kamen zum Einsatz, die die Fernsprecher über viele Hunderte von Kilometer und die meiste Ausdehnung einer Leitung bis zu zwölf Kilometern ermöglichten. Die arden Nachrichten wurden durch Lucreverbindungen verbunden, und das weitläufige Netz immer enger verflochten. Heute umspannt ein dichtes Fernsprechnetz den erlauchten Osten und nahezu jede Truppe ist daran angeschlossen.

Über die Gesamtleistung der von der Seeres-Nachrichtentruppe im Osten durchgeführten Fernsprechanlagen im Kampf, Feldfernsprech und Feldpostdienst liegt kein Zwischenbericht vor. Danach sind es bis Anfang Oktober über 600 000 Kilometer Fernsprechanlagen. Um sich diese Leistung zu vergegenwärtigen, stelle man sich vor, daß man mit dem einmündigen Stempel die Erde fünfzehnmal umspannen könnte. Die Zahl der auf diesen Leitungen ge-

fährten Gepräge ist auch nicht annähernd zu erfassen. Nur ein Einzelbeispiel soll hier als Maßstab angeführt werden, und zwar die Fernsprechanlage einer Korps-Nachrichteneinheit, die innerhalb eines Vierteljahres 100 000 Gepräge vermittelte. Die Gesamtzahl der über das Leitungsnetz angegangenen Fernsprecher beläuft sich auf rund 1 200 000. Die Warteschreiben dieser Anlagen arbeitete, ertraben ein Band von der Länge des Erdumfangs.

Die Fernsprecherbindungen des Ostens fanden ihre Ergänzung und Überlagerung im Fernverkehr. Der Saunen war sofort Hauptnachrichtsmittel, wo der Leitungsnetz nicht dem ungenügenden Vorkurs nicht zu folgen vermochte. So sind selbst größere Fernsprechanlagen ausfindig durch Funk geführt worden. Im ersten Vierteljahr sind im Osten rund 1 800 000 Funkprüfungen abgewickelt worden. Dabei wurden von einer Fernsprechanlage zwischen Regimen und Division durchschnittlich fünfzig bis sechzig Minuten erzeugt. Wenn man bedenkt, daß fast alle Sprüche zu verpacken waren, um dem Feind die Möglichkeit zur Auswertung mitgeleiteter Nachrichten zu entziehen, vermag man den Arbeitsaufwand der im Osten eingesetzten Funktruppe zu ermessen. Die technische und organisatorische Leistung war aufs engste verflochten mit der

Schicksal eines Schiffes

Die „Normandie“ - Frankreichs Stolz, jetzt USA-Flugzeugträger

Als die beiden deutschen Ozeanreiser „Bremen“ und „Europa“ sich der faunenden Welt vorgefelt hatten, hielt man in Paris den Zustand der transatlantischen Handelsflotte, von deren Leberauftrag, schon lange esprohen worden war, vollends zu realisieren. Windstills durch ein neues Menschenbild, das in technischer Hinsicht das Beste und Modernste anbringt, sollte der Welt befehlen, daß die Däne, das ist, was noch immer auf der Höhe war. So lief denn 1885 die „Normandie“, deren Name an die Ähnlichkeit der seefahrenden Normannen erinnert, vom Stapel: ein Luxusdampfer mit über 57 000 BHP, das über einhundert und zwanzig Heißdampfmaschinen besaß und den höchsten Lauf, den die transatlantischen Passagierdampfer hatten, mit einem Schlag neuvermitteln sollte.

Einmal gelang es diesem stolzen Schiff, das Blaue Band des Atlantik zu erringen: kein Wunder, daß es wie ein Anapfel behütet und daher außer Schutzwirkung im fernem Neuvorf gelassen wurde, obwohl der Krieg erklärt war und die deutsche U-Boote den Atlantik abzurufen begannen. In Neuvorf war die „Normandie“ in auch bei „Ihre den Freunden“, und die 1877 Mann Besatzung, die auf dem großen Schiff ein behagliches Leben führte, konnte nicht unter dem Beschlag der Amerikaner die Trifolare lassen. Das änderte sich mit einem Schlag, als die französischen Armeen aufzubrechen und der Botschaftslandungsarmee unterzeichnet war. In diesem Augenblick wurde nämlich nach amerikanischer Meinung die „Normandie“ nicht mehr ein befremdendes Schiff, sondern ein Schiff schließlich und sogar ein sehr bezauberndes.

Eines Tages erliefen am Rai in Neuvorf ein Bataillon von Poliziisten und richtete sich neben der französischen Belaguna auf der „Normandie“ hübsch ein. Weltweit ist man nun, daß fast amerikanische Offiziere von der französischen Belaguna verlannten, das Schiff wieder fahrbereit zu machen. Jetzt, da die Schiffe im Atlantik ihren Bestpunkt erreicht hätte? Die Franzosen wurden mit Rücksicht, bereitete sich und freilich schließlich; aber es half ihnen nichts. Eines Tages erliefen amerikanische Mechaniker, Heizer und Ingenieure an Bord und benannten, an den Maschinen herumzufantieren. Die Franzosen merkten natürlich, was dies zu bedeuten hatte. Die Folge war, daß die „Normandie“ einfach nicht in Gang kam, von Amerikanern geschmickten, jedoch nicht unterhalten, aber die „Normandie“ blieb unbeweglich. Das sah sich einige Monate hin.



Radfahrerabteilung auf kurzer Rast im Osten (S. 188)

komplexen Tat der Nachrichtenabteilungen. Mit den Sturmtropfen bauten die Fernsprechertruppen der Divisionen und Korps-Nachrichteneinheiten ihre Stelbe hart am Feinde und im heftigsten Artilleriebeschuss. Die Funktruppe überbrachte die ersten Erkundungsberichte der Nachrichtenregimenter drangen in feindliches Gebiet vor und setzten Hauptquartiere fest, wie man es die Feldlage anlies, tonjeltisches Behalten auszuweisen. Die Fernsprechertruppe schließlich schenkte weder Feind noch Dunkelheit, wenn es galt, eine Verbindung einzufinden und die Verbindung wiederherzustellen.

Bei all ihren Unternehmungen hat die Nachrichtentruppe ihren Platz erfüllt. Die andere Anerkennung für ihren heroischen Einsatz findet die Nachrichtentruppe in der Vereidigung einer großen Zahl von O.A. an Soldaten ihrer Waffe. So trägt ihre Tätigkeit zum Gelingen der besten Kameraden Kompanie einer Divisions-Nachrichteneinheit das eigene Kreuz.

Blick in die Welt

Vier Jahre Zuchthaus für Polenliebchen

Die ganze Schwere des Gesetzes trat eine Frau geliebter A. aus Burg auf Schwaben, die vom Sondergericht zu 4 Jahren Zuchthaus verurteilt wurde. Frau A. hatte sich trotz der durch Presse und Rundfunk immer wieder geübten Aufklärung und trotz abscheulicher Verleumdungen mit einem Polen eingelassen. Das in diesem Verfahren angedeutete Verbrechen man als Beispiel dafür angesehen werden, daß die Sondergerichte in Zukunft gewiß sind, mit solchen übertriebenen Elementen fassen Kreuz zu machen.

Zuchthaus für Rundfunkverbrecher

Ein Werksbeter aus Steingrubens-Bad wurde vom Sondergericht zu 2 Jahren Zuchthaus verurteilt, weil er seit September 1939 die verbotenen feindlichen Rundfunkübertragungen in seinem Privatbesitz hatte. Das in diesem Verfahren angedeutete Verbrechen man als Beispiel dafür angesehen werden, daß die Sondergerichte in Zukunft gewiß sind, mit solchen übertriebenen Elementen fassen Kreuz zu machen.

Der Vater der Geliebten und sich selbst erschossen

In dem in obererhalbigen Preis Geliebter gelegenen Dörfchen Pfaffenheim hatte sich ein blutiger Mord ereignet. Am 27. Juni die Vater geliebte Wälderberger aus Pfaffenheim verlor den Vater des von ihm verpackt umhüllten Wälderberger, das in dem Wälderberger meister Josef Reich, in dessen Hofstube durch Pfaffenheim zu fassen, das an seinem Stammes gewickelt war. Der Vater erlag sich dabei, nachdem er vergeblich das Mischen erlucht hatte, das von Nachbarn noch rechtzeitig in Sicherheit gebracht worden war.

Essenpause beim Nachschub: So ein „warmer Löfstell“ ist bei der herrschenden Kälte etwas Köstliches (S. 188)

Aufn.: Kriegsberichterstatter Danßen (S. 188)



Für Kapfertel vor dem Feinde Mit dem G. I. wurden ausgeschieden: Wffs. Helms Klemmer, Bauerstr. 1. Wffs. Siegfried Hienasch, Merseburger Straße 67.

Pimpfenlager zum Jahresende Der Lager wird fast geschlossen sein, den unter dem Namen ...

Ein richtiger Junge gehört in eine der Winterlager, die das halbtägige Programm in den letzten Tagen des alten und den ersten Tagen des neuen Jahres in den idyllischen Gegenden unseres Gauces, in Stolberg, Herzberg, Annaburg und Köstebitz durchführt.

Diese Worte von Hans Baumann sollen über den Jungen reden.

ns. In diesen Tagen wurde in Annaburg (Kreis Ziegen) das erste Sanftenerlager der Kulturabteilung des Gebietes Mittelland durchgeführt. 60 Jungmädchen aus fast allen Sanfterorten des Gebietes waren zum Jahresende ...

Bei Kohalverbot für Uniformträger Bei den derzeitigen Verhältnissen ist es nicht immer möglich, den Uniformträgern sämtliche Gehtätsigkeiten bekanntzugeben, deren Befolgen ihnen nicht liegt.

Uniformerwerb gesetzlich geregelt Der Ministerialrat für Reichsverteidigung hat eine Verordnung über Erwerb und Verkauf von Uniformen erlassen.

Verdunkelung Dienstag 16.40 Uhr bis Mittwoch 9.10 Uhr. Montaggang Dienstag 12.13 Uhr. Monduntergang Dienstag 23.18 Uhr.



Ein Obdach für hallische Kinder

Beschlüsse aus der letzten diesjährigen Ratsherrenversammlung

Der Oberbürgermeister hat die Ratsherren am Montag zur letzten diesjährigen Sitzung zusammengerufen. Als erstes Tagesordnungspunkt wurde die Umgestaltung des Obdaches für hallische Kinder ...

recht auch weiterhin. Es ist beabsichtigt, hier die Einweisung der Kinder den Müttern zur Pflicht zu machen.

Die geplante Maßnahme der Einrichtung einer Kinderobdachabteilung magt verschiedene geringfügige bauliche Veränderungen notwendig.

Als nächster Tagesordnungspunkt wurde der Erlass einer Satzung für die häusliche Erziehung erörtert, die vor allem den schon immer bestehenden Charakter der Obdachabteilung für häusliche Erziehung ...

Schließlich wurde die Leistung verschiedener überplanmäßiger Ausgaben beraten, die die Pflegerinnen und das Alters- und Pflegeheim betreffen.

Weihnachtspaziergang im Zoo

Ein mächti ger Langampavian vorlet im Affenhaus

Für einen Spaziergang zu Weihnachten durch unseren Zoologischen Garten sollen einige Hinweise gegeben werden.

Insbesondere, das eine besonders schöne Sammlung von Nautilieren enthält, werden die jungen Puma und die jungen Löwen besonders den Kindern viel Freude machen.

Affenhaus ist ein mächti ger Langampavian, der zu unserem, i. B. vom Kreuzer „Emden“ geschenkten Weibchen ...

Reu im Giraffentier ist ein Nixhirsch, der als verpackte Jubiläumsgabe eines Hallensiedlers nach ...

Neu im Giraffentier ist ein Nixhirsch, der als verpackte Jubiläumsgabe eines Hallensiedlers nach ...

Pakete für unsere Kriegsgefangenen

Eine frohe Weihnachtsgabe des Deutschen Roten Kreuzes

Das Deutsche Rote Kreuz bereitet allen ihm bekannt gewordenen deutschen Wehrmachtangehörigen, die in Kriegsgefangenschaft geraten sind, eine frohe Weihnachtsgabe.

In unermesslichem Einflaß haben ehrenamtliche Helferinnen aus den Drägenheimstätten, Vereinstätten und dem DRK ...

Für jeden eine klingende Festgabe

Das Weihnachtprogramm des Großdeutschen Rundfunks

Das Festprogramm des Großdeutschen Rundfunks beginnt am 24. Dezember um 15.30 Uhr mit weihnachtlicher Musik.

Uhr dirigiert Generalmusikdirektor Schulz-Dornburg ein festliches Konzert mit Werken von Ludwig Miel, Franz Schubert und Hans Pfitzer.

Das Programm des ersten Weihnachtstages beginnt um 6.00 Uhr mit dem ersten der Weihnachtstanzmusik und Volkstänzen ...

Aus dem Programm des zweiten Weihnachtstages nennen wir das „Draufkonzert aus der Marienkirche am Domberg“ ...

ung des „Sturmlempet“ von Robert Schüle unter Leitung des Komponisten von 11.15 bis 12.00 Uhr.

Zuchthaus für Fleischhiebe

In die bereits bei der Verhandlung gegen den Fleischhieb ...

Kaufverbot im Luftschutzbereich

In einem Einzelfall waren alle Anwesen eines Luftschutzbereichs ...

Aus der Heimat

Wespenküche (1800 Schußbeaugelung) ...

Nummern

Nummern (Kind vom Omnibus mitgeschleppt) ...

Wartlerliste

Table with columns for names and numbers, listing names like G. S. and numbers like 877, 878, etc.



Aus der Wirtschaft

Neue Rekorde im Buchladen

Umsätze größer als die laufende Erzeugung der Verleger

Wenn schon im vergangenen Jahre das Buchhandelsjahr in Buchladen einen Umfang angenommen hatte, so hat es in diesem Jahre um so mehr zugenommen, so hat es in diesem Jahre um so mehr zugenommen...

Welchen Umfang der Buchhandel angenommen hat, zeigen ein paar Zahlenvergleiche. Die Umsätze des deutschen Buchhandels betragen 1933 etwa 540 Mill. RM, im Jahre 1939 bereits auf 1000 Mill. RM, gestiegen und wurden im vergangenen Jahre auf 1010 Mill. RM, gestiegen. Wenn die Umsatzerzeugung in diesem Jahre, weitaus vieles

spricht, in derselben Weise annehmen hat, dann dürfte der Buchhandel einen Umfang von 1200 Mill. RM, aber fast doppelt so viel wie im früheren Rekordjahr 1929 erreichen. Damit aber hat der Buchhandel ein im Jahre nicht nur über die übliche Höhe hinaus, sondern auch über die übliche Höhe hinaus...

Englisch-amerikanische Margarine gefährdet

Der Quitt der Japaner hat die USA und England nicht nur von Russland, China, Großbritannien, sondern auch von der Verbindung mit ihren westlichen Verbündeten für die Welt, insbesondere für Palm- und Kokosöl...

330 000 Tonnen betragenden Weltanfuhr an Kokosöl, von der die Amerikaner 200 000 Tonnen, die Engländer 10 v. S. ausnahmen, kamen 165 000 Tonnen von den Philippinen, 16 000 aus Niederländisch-Indien und rund 30 000 Tonnen aus Britisch-Malaya. Von der im gleichen Jahre 1,36 Mill. Tonnen betragenden Weltanfuhr an Palmöl, von der ein Drittel nach den USA und 10 v. S. nach England gingen, lieferten Niederländisch-Indien 544 000 Tonnen, die Philippinen 342 000 Tonnen, Malaya 70 000 Tonnen, Indochina 10 000 Tonnen...

Bezugsrecht für Bauisen

Der Generalbevollmächtigte für die Regelung der Bauisenfrage hat eine Verordnung Nr. 23 vom 9. Dezember 1941 erlassen, durch die das Bezugsrecht für die auf Grund der Verordnung 3 der Generalbevollmächtigten für die Güter- und Handelsverteilung eingeschränkten Kontrollstellen bei Bauisenlieferungen im In- und Ausland für eine 1. Durchführungsbestimmung bekannt gegeben worden ist in unserem heutigen Anzeigenteil veröffentlicht ist.

Kleinlieferwagen

Statt Benzinlieferwagen. Diese Lieferwagen haben als Ersatz für einseitige Benzinlieferwagen Verwendung gefunden. Sie kommen jetzt die Abgase für ihr Fahrzeug durch Kleinlieferwagen mit benzinlosem Motor und Benzinverbrauch zu erzeugen. Selbstverständlich wird nicht jeder Benzinlieferwagen sofort durch einen Kleinlieferwagen ersetzt werden können, da die Herstellung der Kleinlieferwagen wird vielmehr, die die aller neuer Lieferwagen, von den Abwehrbehörden abgelehnt werden.

Hochschulgemeinschaft deutscher Frauen

Neuordnung des Frauenstudiums. - Dem NS. Aitherenbund angegliedert

Das deutsche Studenten- und Akademikerum hat durch die jüngste Neuordnung des NS. Aitherenbundes erstmals in der Geschichte unter einer Führung im Reich zum Dienst an der Gemeinschaft einheitlich zusammengestellt worden. Die entsprechende Organisation für die Akademikerinnen heißt die 'Hochschulgemeinschaft deutscher Frauen'...

Erklärung der Schwedische Ferngas AG, Stuttgart. In Stuttgart wurde die Schwedische Ferngas AG gegründet. Grönder sind das Deutsche Reich, die Schwedische Ferngas AG, die Schwedische Ferngas AG, die Schwedische Ferngas AG...

15 Jahre Nietzsche-Gesellschaft

Die 'Gesellschaft der Freunde des Nietzsche-Werks' hielt in Weimar ihre 15. Jahresversammlung ab. Die Gesellschaft hat sich in der letzten Zeit sehr erweitert, insbesondere das Nietzsche-Werk zu unterstützen und Dokumente aus dem bisher unerschlossenen Bestand des Nietzsche-Werks herauszugeben. So wurden zum ersten Male die Briefe des Friedrich von Gersdorff in vier Teilen veröffentlicht, die ein umfassendes Bild von Nietzsche als Mensch und als Denker zeigen.

Turnen - Sport - Spiel

Fußball mit Rückennummern?

In ihrem letzten Länderkampf gegen Schweden spielte die deutsche Fußballnationalmannschaft zum ersten Mal mit großen, aufgedruckten Nummern auf dem Rücken, um den fahrlässigen Spielern die Unterscheidung der richtigen Spieler leicht zu machen. Das Geben nach einer Nummerierung der Spieler ist im Fußballspiel nicht vereinzelt anzutreffen. Die Verwendung '111' oder einer Rückennummer hat damit eine offizielle Berechtigung, das um so mehr, als einige Sportarten eine solche Kennzeichnung ihrer Spieler schon längst haben. Die Freunde der Spielernummerierung werden sich auf diese anderen Sportarten, um die Berechtigung ihrer Forderung darzulegen. In erster Linie muß der Fußball herhalten, bei dem die Spielernummerierung zu ihrer Unterscheidung am besten geeignet ist. Der Vorteil von der Rückennummerierung liegt darin, daß sie nicht weggelassen, von der es sehr leicht zu sein, ob sie bestanden in die Zeit umgesetzt werden. Wie sehr sich die Spieler gegen eine Rückennummerierung aufzuschießen, sondern die Spielernummerierung entgegen.

Fußballbeispielspiele

Am 1. Dezember ist in der ersten Spielrunde, Am 1. Dezember spielt die Letzt gegen die Letzt und am 2. Dezember die Letzt gegen die Letzt...

80 Jahre HFD

Zur Feier dieses 80. Geburtstages hatte der HFD in Halle ein Bankett, verbunden mit einem Gedenkmahl und dem Ausstellen von Bildern. Die Feier wurde durch den HFD-Vorstand geleitet. Die Teilnehmer waren die Mitglieder des HFD, die Mitglieder der HFD-Veräinigung, die Mitglieder der HFD-Veräinigung...

Amateurbühnen im Dessau

Mit einem reichhaltigen Programm konnten die Amateurbühnen im Dessau im vergangenen Jahre, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Lagerung der Fußballbeispielspiele

Die Reichsleiter der Reichsballverwaltung im Fußballbeispielspiel, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Fortuna Düsseldorf - Schalle 04.

Am 17. Dezember wurde Fortuna Düsseldorf gegen Schalle 04 im Fußballbeispielspiel, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Deutsches Theater in Metz eröffnet

Der ersten deutschen Spielzeit im Metz Theater folgte nach einer längeren Pause, ausgedehnt durch die Kriegsjahre, die ersten deutschen Spielzeit im Metz Theater...

Festliches des Marinemalers Schloemann

Der Festliche des Marinemalers Schloemann wurde am 17. Dezember im Metz Theater, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reicht der Notwendigkeit, den Schiedsrichter bei seinem schweren Amt zu unterstützen und die Spielregeln beim Streit zu klären, so ist es auch möglich, daß bei den anderen Sports, deren Zielvereinbarungen in Frage kommen, die Schiedsrichter, die Schiedsrichter, die Schiedsrichter...

Leichtathletik-Spielplan

Die vom Reichsleistungssportamt für den Spielplan im Arbeitsplan für 1941 festgelegten Leistungsleistungen der Leichtathleten haben im abgelaufenen Winter, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Bei den Frauen Hände Grün Grün

Bei den Frauen Hände Grün Grün, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...

Reinhold Erwerwyn

Reinhold Erwerwyn, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau, die sie zu ihrem 11. Kampftage ein Programm der Amateurbühnen im Dessau...



Mitteldeutscher Nationalzeitung

Galle/Saale

Preis: Mitteldeutscher Nationalzeitung G.m.b.H., Halle (S),
Halle, Leipzig, 24. 1941. (1941) ist das amtliche Ver-
einigungsblatt für die Länder des Reiches im Gau
Sachsen-Anhalt und der Provinzen, die unterstellt sind
und unterstellt sind. Die Zeitung wird
erschienen in Halle (S), Halle, Leipzig, B. Fernruf 202.

Verlag: Mitteldeutscher Nationalzeitung G.m.b.H., Halle (S),
Halle, Leipzig, 24. 1941. (1941) ist das amtliche Ver-
einigungsblatt für die Länder des Reiches im Gau
Sachsen-Anhalt und der Provinzen, die unterstellt sind
und unterstellt sind. Die Zeitung wird
erschienen in Halle (S), Halle, Leipzig, B. Fernruf 202.

Einzelpreis 10 Pf. 12. Jahrgang Nr. 352

Der vierte Flugzeugträger

(Von unserem EG-Marine-Mitarbeiter)

Zum vierten Male hat die deutsche Kriegsmarine einen englischen Flugzeugträger versenkt, davon durch Unterseeboote. Im September 1939 fiel der Flugzeugträger „Courageous“ (22.500 T.) dem Unterseeboot des Kapitänleutnants Schubarth zum Opfer. Im Januar 1940 schaffte die „Schlachtschiffe „Moltke“ und „Seydlitz“ im Geleitschutz des Van Manen den Flugzeugträger „Glorious“ (22.600 T.) mit seinen beiden Begleitschiffen in Grund, als die Schiffe sich auf dem Weg von Norwit Island, im Dezember 1941 versenkte das Unterseeboot des Kapitänleutnants Guggenberger den Flugzeugträger „Arc Royal“ (22.600 T.) und beschädigte die „Schlachtschiffe „Moltke“ und „Seydlitz“ man vermutet, daß die deutsche Luftwaffe, die schon mehrfach englische Flugzeugträger beschadigte, in diesem Jahre durch ihre Angriffe im Mittelmeer die englischen Flugzeugträger „Ark Royal“ (22.600 T.) für lange Zeit aus dem Dienst entfernt wurde, wie es auch durch die neue Totalkriegs-England erreicht ist, daß der jetzt versenkte Flugzeugträger eines der beschädigten Schiffe war, das nach seiner Reparatur die versenkte „Arc Royal“ ersetzen sollte. Damit ist ein weiterer Beweis für die englische Kriegsmarine fünf große und zwei kleinere Flugzeugträger, während drei im Bau befindliche Flugzeugträger ins Wasser in Dienst gestellt sein sollen. Der Verlust von vier großen Flugzeugträgern allein durch die Wassertränke der Kriegsmarine hat den englischen Flotten im derzeitigen Seefriede zu wertvollen Schiffen fast gelichtet. So kam es, daß die Engländer nicht imstande waren, den Seefriede in den nach Osten verlagerten, wurden, einen kleinen Flugzeugträger nach Singapore mitzugeben. Die U-Boote, die durch die Versenkung der „Arc Royal“ erreicht worden war, ließ sich nicht hoffen. Die Folge war, daß die englischen Schlachtschiffe „Prince of Wales“ und „Repulse“ über keinen Schutz durch Nachfolger verfügten, als in der Seeoffensive vor Malaya landeten. Flugzeugträger ihre Torpedos und Bombenflüge ins Gefecht führten.

Japans Erfolge in 14 Tagen

Tokio, 22. Dez. In einer ausführlichen Uebersicht über die japanische Kriegführung zur See und in der Luft in den ersten 14 Tagen seit Kriegsbeginn in folgenden eindrucksvollen Zahlen zusammen:
Versenkt, schwer beschädigt oder aufgegeben wurden rund 50 feindliche Kriegsschiffe sowie 425 Handelschiffe und kleinere bis kleinste Fahrzeuge, 776 Flugzeuge wurden abgeschossen oder am Boden zerstört. Im einzelnen verteilte sich die Verluste wie folgt: Versenkt wurden von Kriegsschiffen 7 Schlachtschiffe, 2 Kreuzer, 1 Zerstörer, 2 U-Boote, 2 Kanonenboote, ein Minenboote, ein Patrouillenboot sowie sechs Torpedoboote.
Schwer beschädigt wurden 3 Schlachtschiffe, 2 Kreuzer, 4 Zerstörer, ein Spezialfahrzeug und 2 Kanonenboote. Beschädigt wurden ein Schlachtschiff und vier Kreuzer, aufgegeben wurden ein Kanonenboot und ein bewaffnetes Handelschiff. Drei feindliche Handelschiffe wurden schwer beschädigt. An großen Handelsdampfern wurden drei aufgegeben, zwei versenkt und zwei schwer beschädigt. Ferner wurden noch 418 Schiffe verschiedener Größen einschließlich Boote aufgegeben.
Demgegenüber werden von dem japanischen Verluste wie folgt angegeben: Gelanken ein Zerstörer und ein Minenboote, schwerstens beschädigt ein Zerstörer, ein Kreuzer und ein Minenboote. 5 U-Boote sind nicht zurückgekehrt, 72 Flugzeuge sind verloren.

Englischer Flugzeugträger im Atlantik versenkt

Großer Erfolg einer deutschen U-Boot-Befahrung

(Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 22. Dez. Für den Beginn der dritten Kriegswoge hatten die U-Boote der Amerikaner und ihren englischen Verbänden eine Verbindung des Schiffs mit den Spaniern versprochen. Die großen Erfolge der Japaner in den ersten beiden Wochen waren nur der Ueberzeugungsschlag anzuschreiben gewesen. Nun aber habe die U-Boote der Japaner in ihren ersten großen Ausmäßen ein Ende.
Kam hat die Hoffnungsquelle in den schon versagten nordamerikanischen und englischen Herzen einermachen Duzel gelöst, als neue U-Boote über sie hereinbrachen, die zeigen, daß die Schiffe im Atlantik mit ebensolcher Energie weitergeführt wird, wie die Japaner an allen Fronten Erfolg an Erfolg ziehen. Am Montag gab das Oberkommando der Wehrmacht

Englands strategische Lage im Dezember 1941

Von Oberst von Caprivi

Eine um die Jahrhundertwende fand die englische Macht auf ihrer höchsten Höhe: ein reicher Kolonialbesitz, die Herrschaft über den gesamten Weltmarkt, eine ungeheure Menge von Schiffen, das im höchsten Maße versorgt, wurden gestützt durch eine bewaffnete Macht, die für ihre Aufgaben zu genügen schien. In den vier Jahrzehnten seitdem hat England seine Herrschaft in Schanden unter seine Gemalt gebracht. Im nordwestlichen Orient ist 1918 Palästina, 1939 der Irak, 1940 Serbien und 1941 Iran mit Waffengewalt unterworfen worden.
Nun ist es nicht mehr zu bezweifeln, daß die Engländer in diesen letzten vier Jahrzehnten eine außerordentlich maßvolle gewesen ist. Einer ruhigen und maßvollen Wehrhaltung im ersten Jahrzehnt folgte im zweiten die gewaltige Kraftanstrengung des Weltkrieges, die sogar zu der in England

Japanische Offensive in Zentral-China

Ueberwältigung von Peking gegen die chinesischen Hauptstreitmächte

Tokio, 22. Dez. Am 20. Dezember wurde nach einer Bekanntmachung des japanischen Expeditionskorpses in Zentral-China eine energische Generaloffensive gegen die Hauptstreitmächte der Chinesen in den Provinzen Tschiang, Anhwei, Kwantung und Fusan unternommen. Das plötzliche Wiedererleben der japanischen Wehrmacht in China bewies, in seit die japanische Wehrmacht unter Durchschlagung ungeheurer Vorräte an Lebensmitteln und Kriegsmaterial fluchtartig verlassen wurde, und daß dabei die Japaner die Meerenge von Malakka nunmehr rechtlich beherrschten. Die Briten müssen weiter zugeben, daß das Vordringen der Japaner in bedeutende Nähe von Jooch, dem Zentrum von Malakka, rückt, und nunmehr 24 Kilometer von dieser Stadt entfernt ein Alarm wird auch die Nordküste der Ränge bereits 380 Kilometer vor sich haben. Das Jittern um Siam im östlichen Raum ist von Tag zu Tag wieder mächtig faulen die Schiffe der U-Boote vor Malakka und die Versenkung von U-Boots als große Senation herausgerufen aus dem fernöstlichen Seehandelsgebiet um das Südchinesisches Meer dummte Nachrichten 4000 — wie wir an anderer Stelle melden — an mehreren Stellen streifen mit rd. 80 Transportern, 2000 Tonnen und andere Fahrzeuge unter unversichert, ohne daß die U-Boote es verhindern konnte, an Land zu werden! Die ersten Zantinnen auf den Philippinen!

Sperre für Feldpostpakete bis 4. Januar verlängert

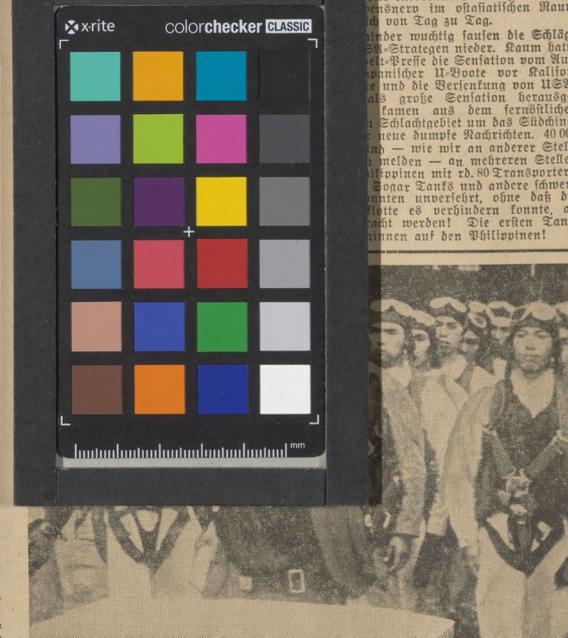
Berlin, 22. Dez. Die Wehrmacht macht es erforderlich, daß eine Verlängerung der Feldpostsperrperiode bis zum 4. Januar 1942 eintritt. Private Feldposteinblendungen bis zum 30. Dezember um 20 Gramm sind weiterhin zugelassen. Am 8. Januar 1942 treten die alten Bestimmungen des Feldpostverkehrs wieder in Kraft.

Bis dahin verpönte Einführung der allgemeinen Wehrpflicht geführt

Nach dem Verfall der Diktatur glaubte man sich durch den Wehrdienst und andere Wehrpflichten und tat auf allen Gebieten der Wehrmacht, wie die Auswirkungen inzwischen gelehrt haben, nicht genug. Die durch die Erfahrungen des Weltkrieges zu großer Bedeutung gelangte Luftwaffe wurde vernachlässigt, aber auch in Meer und Flotte ließ man bei bemerkenswerter finanzieller Sparmaßnahmen sehr stark in allen Richtungen zurück.
Das ungenügende Erreichen des Aufbaus nach seiner durch das Verfall der Diktatur erzwungenen außenpolitischen Notwendigkeit führte die Ruhe dieses Aufbaues. England mußte den Krieg und schließlich durch die Wehrpflichten für Polen einen Kampf herauf, dessen Größe seiner Planung nicht entsprach. Der „siccardi“ Nahrung des Vord Wort im Sommer 1940 mit seinen 12 Divisionen aus Nordwesten in unter dem Namen „Dinark“ in die Wehrpflichten eingegangen. Die gleiche Unzulänglichkeit zeigte schon kurz vorher die schwächliche Expedition nach Norwegen und im Herbst 1941 der gleichfalls unzulängliche Versuch, in Griechenland die überlegenen Kräfte der Achsenmächte entgegenzutreten. Freilich mußte für den Schutz der britischen Inseln jetzt ein härterer Fall der Kräfte zurückgegriffen werden, da der deutschen Wehrmacht und ihrer überlegenen Luftflotte die europäische Küste vom Nordost bis Nordwest unerschützt als Basis zur Verfolgung ihrer, während im Weltkrieg die Bedrohung außer aus dem deutschen „Waffen Treiben“ nur aus einem schmalen Mittelmeer-Belagis kommen konnte.

Nun ist mit dem 8. Dezember in Ostafrika ein neuer Generalaufbruch

den man demnach propagieren zu können glaubte, ohne ihm Wehrpflichten zu übertragen. Die Ueberforderung war daher groß, als Japan aufschlug. Welche ansehnlichen Flotten zusammen haben schon in der ersten Kriegswoge über 30 Schiffe, darunter 16 Schlachtschiffe verloren. Die von Amerika über Hawaii und die Philippinen bis nach Singapore georgene Seehauptlinie ist zerbrochen, ihr Kernstück Samoa schwer beschädigt, die Midway-Gruppen sind herabgenommen, Wake und Guam in japanischer Hand, die japanischen Landungen auf den Philippinen sind in vollem Umfange abgewehrt. Auf allen Fronten hat Japan zur See und in der Luft die Vordringlichkeit erzwungen. Der Verlust, durch diplomatischen Druck wie noch vor kurzem Irak und Iran jetzt Thailand auf die eigene Seite zu ziehen und damit die Ueberforderung mit Indien zu sichern, ist mißlungen. Holländische Truppen haben im Gegenteil einen



Japanische Fallschirmjäger bei der Entgegennahme eines neuen Einsatzbefehls durch ihren Befehlshaber